



Plakat: Neuer Conan Doyle Zyklus II. Folge - Der Gestreifte Domino - Detektivgeschichte in 4 Akten - In der Hauptrolle Ernst Reicher - Ausschließlich im Omnia Kino Palast [Budapest]

Der gestreifte Domino

Regie: Adolf Gärtner, Deutschland 1915

Darsteller: Ernst Reicher, Ludwig Trautmann, Emmerich Hanus

Burkhard Sülzen, Berlin (2010) - www.plakatkontor.de
Katalog 14, Nr. 6

Inhaltsangabe zum Film:

Zitiert nach Sebastian Hesse: Kamera-Auge und Spürnase. Der Detektiv im frühen Kino. Basel/Frankfurt am Main 2003. S. 158

„In *Der Gestreifte Domino* wird Webbs nicht engagiert, sondern stolpert im Urlaub eher zufällig über einen mysteriösen Vorgang. Durch einen versehentlich in seinen Besitz geratenen Brief wird er auf eine amerikanische Millionärsfamilie aufmerksam, deren einer Sohn zu Unrecht verstoßen wurde. Webbs erkennt, daß der wahre Schuldige dessen Stiefbruder ist und kann den aufrichtigen Teil der Familie versöhnen. Den Höhepunkt des Films stellt ein Maskenball dar, bei dem Webbs im titelgebenden gestreiften Domino die wahren Zusammenhänge aufklärt. Seine Tarnung ist so perfekt, daß auch die liebende Cousine des zu Unrecht Verstoßenen ihn zunächst verwechselt. Ihre Auflösung findet die Familientragödie im offiziershaften Freitod des enttarnten schurkischen Sohnes (...).“